

## Die Stadt

Unheilig

Ich nehme mir die Zeit  
Auf die Dächer der Stadt zu gehen  
Dem Leben zuzusehen  
Still zu stehen  
Alles wirkt so klein  
Unscheinbar entfernt und weit  
Das Leben pulsiert hier  
Weit weg von mir

Ich lehne mich zurück  
Und genieße dieses Glück

Ich nehme mir die Zeit  
Auf die Lichter der Stadt zu sehen  
Die Dächer entlang zu gehen  
Und still zu stehen  
Hier fühle ich mich frei  
Der Horizont ist grenzenlos und weit  
Die Großstadt unter mir wie ein Lichtermeer

Es gibt so viele Fragen  
Tausend Wünsche und Gedanken  
Ich bin mit mir allein  
Und schenk den Träumen Zeit  
Ich ordne meine Welt  
Der Alltag fliegt an mir vorbei  
Fernab der Jagd des Lebens  
Fühle ich mich frei

Alles wirkt so klein  
Das Leben pulsiert weit weg von hier

Ich nehme mir die Zeit  
Auf die Lichter der Stadt zu sehen  
Und still zu stehen